

**DEPARTEMENT  
BILDUNG, KULTUR UND SPORT**  
Vorsteher

28. Februar 2017

**GRUSSWORT REGIERUNGSRAT ALEX HÜRZELER**

**Stapferhaus Lenzburg**

Vernissage Ausstellung HEIMAT, Freitag, 10. März 2017, 19.00 Uhr, Lenzburg

---

***Es gilt das gesprochene Wort!***

Sehr geehrte Anwesende, Gäste, Sponsoren und Gönner, herzlich willkommen in Lenzburg! Lenzburg für viele unter uns ein kleines, aber besonders feines Teilchen – für andere, wohl nicht wenige, ein ganz wichtiges und grosses Stück – "Heimat".

Sehr geehrte Frau Stiftungsratspräsidentin Nationalrätin Corina Eichenberger, werte Damen und Herren Stiftungsräte, geschätzte Frau Lichtensteiger sowie Mitarbeitende des Stapferhauses, werte Projektleitung, Mitwirkende und Involvierte

Herzlichen Dank für die Einladung zu Ihrer Vernissage zur neuen Stapferhaus-Ausstellung „HEIMAT. Eine Grenzerfahrung“. Zum Ausstellungsbeginn darf ich Ihnen die besten Grüsse und Glückwünsche der Aargauer Regierung überbringen.

Nach dem tollen Erfolg mit „Geld. Jenseits von Gut und Böse“ mit über 80'000 Besucherinnen und Besuchern bin ich auch dieses Mal sehr gespannt, was uns das Team des Stapferhauses mit der neuen Ausstellung alles bieten wird. Das grosse Riesenrad vor der Tür und die spannenden und bewegenden Aussagen, die die Menschen darauf an unzähligen Chilbis zum Thema Heimat geäussert haben, machen jedenfalls Lust auf mehr!

Durch das Aufgreifen von spannenden Gegenwartsthemen, die breite Bevölkerungsschichten ansprechen, trifft das Stapferhaus den Nerv der Zeit. Mit Fachkompetenz, Fingerspitzengefühl und Kreativität werden für die Besucherinnen und Besuchern Möglichkeiten geschaffen, sich mit schwierigen, emotionalen und wichtigen gesellschaftlichen Fragen zu beschäftigen. Lohn für die Anstrengungen ist der ausgezeichnete Ruf, der weit über unsere Kantonsgrenzen hinausgeht. Zu Recht wird das Stapferhaus deshalb im vor Kurzem erschienenen neuen Kulturkonzept des Kantons Aargau als einer der relevanten zivilgesellschaftlichen Akteure des Aargaus aufgeführt. Dies unterstreicht den hohen Stellenwert der Institution. Der Kanton Aargau hat sich deshalb gerne mit einem namhaften Beitrag aus dem Swisslos-Fonds sowohl am Neubau-Projekt ‚Haus der Gegenwart‘ wie auch an der aktuellen Ausstellung beteiligt.

Das Schöne ist, dass sich nicht nur die Besucherinnen und Besucher der neuen Ausstellung damit auseinandersetzen, was ihnen Heimat bedeutet und was Heimat für sie ausmacht. Auch das Stapferhaus beschäftigt sich seit einiger Zeit mit seiner eigenen Heimat. Das Zeughausareal hier in Lenzburg steht bekanntlich nur temporär für Ausstellungen zur Verfügung. Statt einer Heimat auf Zeit soll deshalb eine auf Dauer her: Mit dem „Haus der Gegenwart“ vis-à-vis des Bahnhofs wird das Stapferhaus die Möglichkeit bekommen, Kontinuität für das eigene Schaffen zu sichern und wird ein Gebäu-

de erhalten, das eine spezifische Nutzung für Wechselausstellungen zulässt. Erfreut habe ich in den letzten Tagen davon Kenntnis genommen, dass nun mit dem Bau begonnen werden konnte.

Für heute wünsche ich Ihnen einen spannenden Abend mit den Macherinnen und Machern der Ausstellung "Heimat. Eine Grenzerfahrung", und wünsche dem Stapferhaus viele neugierige und begeisterte Besucherinnen und Besucher und dass für viele unter diesen das Stapferhaus mit seinen anregenden und begeisternden Gegenwartsausstellungen definitiv zu einem entscheidenden "Teil" ihrer ganz persönlichen "Heimat" werden wird.